

## Das Mittlere Isartal bei Freising

Christian Wagner zeigt Ihnen seine Heimat



Drei Tage im Revier des Reiseleiters; aber auch für ihn ist der Anblick eines tropfnassen weiblichen Rotfußfalcken keine Selbstverständlichkeit (Foto: C. Sachs).

### Highlights der Reise:

-  Sehr abwechslungsreiche Reise
-  Seeschwalbenbeobachtungen; ein Brutfloß wird ausgebracht
-  Wanderfalke auf dem Domturmkreuz
-  Tolle Brachvogelbeobachtungen und Infos zum Brachvogelschutz
-  Viele Limikolenarten an einem Tümpel
-  Halsbandschnäpper an Naturhöhle
-  Engagierte Nachwuchsvogelbeobachter
-  Nachtreiher, Chielflammingo, viele Feuchtgebietsvögel
-  Stimmung in der Gruppe, Hotel und gutes bayerisches Essen

### Reisedaten:

Termin	von 28.04.2022	bis 30.04.2022
Teilnehmerzahl	14	
Unterkunft	Hotel Bayerischer Hof	

**Reiseleiter:** Christian Wagner

## Reiseverlauf:

### Tag 1 Garchinger Heide

Aufgrund der Wettervorhersage ändern wir das Programm ein wenig. Wir besuchen zuerst einen Beobachtungsturm im Pullinger Moos, schauen dann auf eine wassergefüllte Senke und schließen den Beobachtungstag mit einem kurzen Spaziergang über die Garchinger Heide. Wer bei schlechtem Wetter rausgeht wird belohnt; wir mit schönen Brachvogel- und Kiebitzbeobachtungen und einem Rotfußfalken. Ein nasser, aber spektakulärer Start ins Wochenende.



### Tag 2 Mittlere Isarstauseen

Die Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen ist alles andere als frei von Vögeln. Wir schlendern den ganzen Morgen entlang des Echinger Stausees, bestaunen Brandgänse, Knäkenten, Zwergmöwen, Grünschenkel und Kampfläufer. Wir horchen den Schilfvögeln (Rohrschwirl, Schilfrohrsänger) zu und freuen uns über einen Chileflamingo. Nach dem gemütlichen Mittagessen im Gasthaus Forster statten wir dem windigen Moosburger Stausee einen Besuch ab (Schellentenmännchen). Im Viehlaßmoos üben wir Limikolen - 8 Arten inkl. dunkler Dunkler Wasserläufer – und genießen im späten Licht einen ausdauernd singenden Drosselrohrsänger.



### Tag 3 Isarauwald

Der sonntägliche Spaziergang in den Stadtwald von Freising beginnt mit einem Blick auf den Dom und einen Wanderfalken, er endet aber nicht bei intensiven Halsbandschnäpperbeobachtungen. Gänsesäger und Mandarinenten fliegen durch den Wald. Ein Waldbaumläufer gibt Rätsel auf und ein Grauspecht ruft aus der Ferne. Der Abschluss in Bräustüberl gerät wieder bayerisch. Drei erlebnisreiche Tage enden mit 97 Vogelarten.



Fotos auf dieser Seite von H. Willershäuser



**Artenliste:**

Haubentaucher	Fasan	Rotkehlchen
Kormoran	Teichhuhn	Braunkehlchen
Chileflamingo	Blässhuhn	Blaukehlchen
Weißstorch	Kiebitz	Hausrotschwanz
Nachtreiher	Großer Brachvogel	Amsel
Silberreiher	Bekassine	Singdrossel
Graureiher	Kampfläufer	Rohrschwirl
Schwarzschan	Grünschenkel	Teichrohrsänger
Höckerschwan	Rotschenkel	Schilfrohrsänger
Rostgans	Dunkler Wasserläufer	Drosselrohrsänger
Brandgans	Bruchwasserläufer	Dorngrasmücke
Gaugans	Flussuferläufer	Gartengrasmücke
Nilgans	Zwergmöwe	Mönchsgrasmücke
Schnatterente	Lachmöwe	Zilpzalp
Krickente	Mittelmeermöwe	Fitis
Knäkente	Flusseeschwalbe	Halsbandschnäpper
Stockente	Straßentaube	Beutelmeise
Löffelente	Ringeltaube	Sumpfmeise
Kolbenente	Türkentaube	Blaumeise
Tafelente	Kuckuck	Kohlmeise
Reiherente	Mauersegler	Kleiber
Schellente	Grauspecht	Waldbaumläufer
Mandarinente	Grünspecht	Kolkrabe
Gänsesäger	Buntspecht	Rabenkrähe
Schwarzmilan	Feldlerche	Star
Rotmilan	Uferschwalbe	Haussperling
Rohrweihe	Rauchschwalbe	Feldsperling
Mäusebussard	Mehlschwalbe	Buchfink
Turmfalke	Schafstelze	Grünfink
Baumfalke	Gebirgsstelze	Stieglitz
Wanderfalke	Bachstelze	Rohrhammer
Rotfußfalke	Zaunkönig	Grauammer